



Die
Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde
lädt Sie ein zur

24. Volkskundlichen Studienreise nach

Portugal
República Portuguesa

1. Reise Donnerstag, 2. Mai - Samstag, 11. .Mai 2019

2. Reise Dienstag, 3. September - Donnerstag, 12. September 2019

Das im 12. Jahrhundert gegründete Königreich Portugal stieg im 15. Jahrhundert zu einer Grossmacht auf und spielte eine wesentliche Rolle im Zeitalter der Entdeckungen. Es schuf eines der grössten Kolonialreiche mit Besitzungen in Afrika, Asien und Südamerika, dessen Niedergang bereits im 17. Jahrhundert begann. 1910 kam es durch einen militärischen Aufstand zum Sturz der portugiesischen Monarchie, der König Manuel II ins Exil zwang. Die erste Portugiesische Republik bestand bis zum Militärputsch von General Gomes da Costa 1926. Danach stand das Land für mehr als vierzig Jahre unter der autoritären Diktatur von Antonio de Oliveira Salazar. Die Nelkenrevolution vom 25. April 1974 führte zu dessen Sturz und eröffnete den Weg zur demokratischen Dritten Republik. Seit 1986 gehört Portugal zur heutigen EU, damals als das ärmste Land der EG. Im Rahmen der Euro-Krise ab 2010 wurde Portugal zu den besonders betroffenen Staat mit zu hoher Staatsverschuldung gezählt. Diese war auch 2017 noch 1,3 mal so hoch wie das Bruttoinlandprodukt.

Seit der Nelkenrevolution hat sich Portugal zu einer stabilen, repräsentativen Demokratie mit semipräsidentiellem Regierungssystem entwickelt. Die vier wichtigsten Organe der Politik sind der Präsident, der Premierminister und sein Ministerrat, das Parlament und die Justiz.

Die Bevölkerung von gut 10 Mio. ist sehr homogen: Portugiesisch wird im ganzen Land gesprochen, ca. 85% bekennen sich zum römisch-katholischen Glauben. Typisch ist die starke Verehrung der Jungfrau Maria. Im Mittelalter spielten die muslimischen Mauren und die Araber eine bedeutende Rolle, nach der Reconquista mussten sie das Land verlassen oder sich den Christen unterwerfen.

Die Bildung wurde bis zur Nelkenrevolution vernachlässigt, danach ging der Aufbau nur langsam voran. Das Schulsystem besteht aus einer vierjährigen Grundschule und einer fünfjährigen Oberschule. Ab dem sechsten Lebensjahr besteht eine neunjährige Schulpflicht. An den staatlichen Schulen ist der Unterricht kostenlos. Wer nach der Oberschule die dreijährige Escola Secundaria absolviert, bekommt die Universitätsreife. Es ist eine Aufnahmeprüfung zu absolvieren und es werden Studiengebühren verlangt.

Seit 1979 steht ein steuerfinanziertes Nationales Gesundheitssystem weitgehend kostenlos Einwohnern und Besuchern zur Verfügung. Der medizinische Versorgungsgrad ist mit 3,33 Aerzten pro 1000 Einwohner jenem der Schweiz (3,57) ähnlich. Die Lebenserwartung liegt mit 79 Jahren leicht über dem europäischen Mittel.

Wirtschaftlich hat Portugal seit dem EU-Beitritt aufgeholt und das Pro Kopf BIP von 50% auf 78% des EU-Durchschnitts gesteigert, wobei die Entwicklung regional sehr unterschiedlich ist. Das durchschnittliche Bruttomonatseinkommen beträgt 1'100.- EUR, der gesetzliche Mindestlohn 515 EUR.

Wir besuchen die Hauptstadt Lissabon mit etwas mehr als 500'000 Einwohnern und die grösste der Regionen, den Alentejo, südlich des Tejo, in der etwa gleich viele Menschen in Kleinstädten und Dörfern leben. Sanft wellige Hügellandschaft so weit das Auge reicht, von Korkeichenhainen, Weizenfeldern und Weinbergen überzogen. Dazwischen Dörfer mit weiss gekalkten Häuschen, historischen Kulturstätten und eine bedeutende Universität: Der Hauptort Evora kombiniert studentische Frische mit historischer Ehrwürdigkeit und spiegelt die Eigenschaften der Region: Kultur, Essen, Wein und Tradition.

Reiseprogramm

Ola Lisboa !

Direktflug Zürich - Lissabon (Option Bahnreise am Vortag). Ankunft am Nachmittag. Der Bus holt uns ab und zeigt uns auf der Fahrt zum Hotel im Zentrum einen ersten Eindruck von der Stadt. Zimmerbezug und freie Zeit. Am Abend spazieren wir zu einem gediegenen Restaurant zum Abendessen.

1. Tag

Seefahrtsgeschichten

Im 16. Jhdt. haben die Portugiesen die Welt vergrößert: Sie entdeckten neue Horizonte und Erdteile. Wir erfahren mehr über dieses wichtige Kapitel der Geschichte Portugals und lernen die wichtigsten Gebäude der Stadt auf unserem Spaziergang kennen. Mittagessen, freie Zeit und ein Fado-Konzert am Abend.

2. Tag

Lissabon - die Fliesenstadt

Wir besichtigen das Museu do Azulejo, eines der schönsten der Stadt, erfahren die "Schöne am Tejo" mit einem besonderen Verkehrsmittel, spazieren im Chiadoviertel mit den Fliesenfassaden, essen in einem "gefliesten" Restaurant und fahren zum Hafen um die Stadt auch noch vom Wasser aus zu erleben.

3. Tag

Alentejo - wo das Herz der Portugiesen schlägt

In Montemor erfahren wir auf einem Weingut einiges über die portugiesische Weinkultur, degustieren und essen Mittag. In Arraiolos besichtigen wir den Konvent und die Pfarrkirche und werfen einen Blick in ein Atelier, wo die berühmten Teppiche gewebt werden. Nachtquartier in der Pousada des ehemaligen Königspalastes in Vila Viçosa.

4. Tag

Königspalast und Fazenda

Die Besichtigung des Königspalastes ist gleichzeitig eine spannende Lektion in portugiesischer Geschichte. Dann folgt das Kontrastprogramm: Quinta da Torre do Frade, ein landwirtschaftliches Gut, spezialisiert auf Rinder lässt die Verbundenheit der Bewohner mit der Tradition erleben. Nach dem Mittagessen besuchen wir die Kleinstadt Estremoz, bekannt für Keramikfiguren, und eine Bonequeira (Puppenspielerin).

5. Tag

2000 Jahre Geschichte und regionale Kulinarik

Evora, Hauptstadt des Alentejos, 365 Gebäude innerhalb mittelalterlicher Stadtmauern, Weltkulturerbe mit römischem Tempel. Unter kundiger Anleitung bereiten wir unser regionaltypisches Mittagessen selber zu. In Beja übernachteten wir in der Pousada de São Francisco, einem ehemaligen Convent

6. Tag

Monsaraz, Olivenpresse und Alquevadamm

Der mittelalterliche Ort ist einer der schönsten des Alentejos. Er liegt hoch über dem grössten Stausee Europas, diesem beeindruckenden technischen Meisterwerk. Das Mittagessen nehmen wir in einer ehemaligen Öle, wo wir die Vielfalt portugiesischer Olivenöle kennen lernen. Ein Besuch in den Keramikwerkstätten von São Pedro do Corval rundet den Tag ab.

7. Tag

Über die Arrabidaberger an die Küste

Unterwegs haben wir Gelegenheit einen Blick in einen weiteren bedeutenden Wirtschaftszweig Portugals zu werfen: die Korkproduktion. Das Mittagessen nehmen wir in einer mittelalterlichen Festung mit Aussicht auf die Serra de Arrabida und den Atlantik ein, bevor wir eine der schönsten Küsten Europas erreichen. Übernachtung in Cascais am Atlantikstrand.

8. Tag

Sintra - ein Märchen und das Ende des Kontinents

Wir besuchen Sintra, die ehemalige Sommerresidenz der portugiesischen Könige. Ob wir uns am westlichsten Punkt des Kontinents, Cabo da Roca, zu den Touristenmassen gesellen oder einen schweizerisch-portugiesischen Familienbetrieb besuchen, lassen wir noch offen.

9. Tag

Adeus Portugal !

10. Tag

Preise und Anmeldung

Inbegriffen sind:

- Flug Economy von Zürich nach Lissabon und zurück oder Bahnreise 1. Kl. gegen Aufpreis
- Unterkunft während der ganzen Reise in schönen Mittelklasse-Hotels
- Halbpension mit Getränke
- alle Transporte gemäss Programm
- die Reiseleitung durch den deutsch sprechenden lokalen Reiseführer **Américo da Costa** und alle Eintritte und Gebühren

Preis

im Doppelzimmer Fr. 2'800.-

Zuschlag für Einzelzimmer Fr. 600.-

Preisänderungen bis zur Bestätigung sind nicht ausgeschlossen, aber wenig wahrscheinlich. Die Kalkulation basiert auf CHF/EUR von 1.15. Ein allfälliger Gewinn aus den volkskundlichen Reisen kommt wie immer der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde zugute.

Programmänderungen und Ergänzungen behalten wir uns bei der Feinplanung ausdrücklich vor. So sind einzelne Besichtigungen noch nicht abgesprochen und das lokale kulturelle Angebot heute noch nicht bekannt. Die Teilnehmenden erhalten ca. einen Monat vor Reisebeginn ein detailliertes Programm.

Anmeldetermine

1. Reise 15. Februar 2019

2. Reise 1. Juni 2019

Wir berücksichtigen maximal 30 Teilnehmer pro Reiseternin in der Reihenfolge wie die Anmeldungen eingehen. Bei weniger als 20 Anmeldungen pro Reise werden wir das Angebot überprüfen und mit den Angemeldeten Kontakt aufnehmen.

Als Veranstalter ist die Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde bei der AXA-Winterthur gem. Bundesgesetz über Pauschalreisen versichert.

Wissenschaftliche Leitung

Américo da Costa
dipl. Reiseleiter
Lissabon

Konzept: Susanne Tocca
DOC DMC Lda.
Lissabon

Administrative Leitung

Hans-Ulrich Vollenweider
Ritterhof 3
8460 Marthalen
Tel. 052 319 22 45
Fax 052 319 37 47
hvollenweider@gmail.com

Schweizerische
Gesellschaft
für Volkskunde

Société suisse
des traditions
populaires

Società svizzera
per le tradizioni
popolari

SGV Reisen

**Anmeldung zur
24. Volkskundlichen Studienreise
nach Portugal**

1. Reise 2. - 11. Mai 2019

2. Reise 3. - 12. September 2019

Name

Name

Vorname

Vorname

Strasse

e-mail

PLZ/Ort

Telefon privat

allfällige besondere Wünsche?

Unterschrift

Unterschrift

Unterkunft

- Doppelzimmer
- Einzelzimmer
- Nichtraucherzimmer

Reise

- Flug Economy
- Bahn 1.Kl. (Aufpreis)
ich habe GA 2.Kl. Halbtax

Leistungen

Flug, lokale Transporte, Unterkunft in komfortablen Hotels, Halbpension mit Getränken, alle Eintritte und Führungen, lokale deutschsprachige Reiseleitung.

Preis

Im Doppelzimmer pro Person Fr. 2'800.-
Einzelzimmer-Zuschlag Fr. 600.-

Weiter Bestimmungen

Wir raten Ihnen eine Annullationsversicherung abzuschliessen Bitte organisieren Sie diese mit Ihrer Versicherungsgesellschaft vor der definitiven Anmeldung (als definitive Anmeldung gilt die erste Teilzahlung nach unserer Buchungsbestätigung).

Annullationskosten: bis 30 Tage vor Abreise 25 %, bis 15 Tage vor Abreise 50 %, später 100 % des Pauschalpreises.

Beide Reisen werden durchgeführt, wenn sich je mindestens 20 Personen anmelden. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Maximal 30 Teilnehmer. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Buchungsbestätigung mit der Bitte um eine Anzahlung von Fr. 300.- p.Person.

Anmeldung bis 15. Februar
für die 2. Reise bis 15. Juni an:

Hans-Ulrich Vollenweider
Ritterhof 3
8460 Marthalen

Tel 052 319 22 45
Fax 052 319 37 47
hvollenweider@gmail.com